



Effizienzoffensive in der Produktion

GREAN – Produktionsindex | Ergebnisse einer Studie

Autor:
Dr. Tobias Heinen
Oktober 2024

Rationalisierungsdruck in Fabriken

Die Stimmung in der Produktion ist allenfalls durchwachsen – der Ausblick auf das kommende Jahr ist eingetrübt.

Seit mehr als sechs Quartalen gab es in Deutschland kein Wachstum mehr. Das zweite Rezessionsjahr neigt sich nun dem Ende entgegen. Auch der Ausblick auf die wirtschaftliche Gesamtlage ist eher ernüchternd. Frühestens für Mitte des kommenden Jahres 2025 wird eine leichte Erholung erwartet – von den langen Wachstumsphasen der Vergangenheit müssen sich die Produktionsunternehmen im Moment verabschieden.

Vor diesem Hintergrund haben wir im September und Oktober 2024 eine Befragung unserer Kunden durchgeführt, die die aktuellen Themen in der Produktion in diesem Jahr mit einem Ausblick auf das kommende Jahr verbindet. Diese Untersuchung gibt eine Antwort, welche Themen betriebliche Top-Entscheiderinnen und –Entscheider jetzt und in Zukunft als relevant empfinden. Und es zeigt sich: **Es gibt Licht und Schatten.**

Während einige Unternehmen bestimmter Branchen trotz der allgemeinen Wirtschaftsflaute weiter prosperieren, gibt es in der Breite der Industrie kaum Dynamik. Vielmehr gilt es dort, die Kosten zu senken, Prozesse zu optimieren und Fabrikstrukturen neu zu erfinden. Daneben gilt es, Supply-Chain-Strukturen zu überdenken und sich zukunftsrobust und resilient aufzustellen. Auch das Thema Nachhaltigkeit – leider oft verbunden mit bürokratischen Auflagen – bleibt weit oben auf dem Radar.

Es steht nun eine wahre **Effizienzoffensive in den Fabriken** an. Produktionsstrukturen müssen hinterfragt und optimiert werden, um weiterhin effizient, wettbewerbsfähig und mit niedrigen Herstellkosten am Markt aufschlagen zu können. Zu diesen Herausforderungen konnten wir erneut knapp 100 Entscheider in der Produktion befragen. Dabei sind alle **relevanten Branchen** in Deutschland: Vom Maschinen- und Anlagenbau, hin zu Automotive und Chemiebranche, weiter in den Bereich Medizintechnik und Kunststoffverarbeitung.



Die aktuelle Befragung legt offen, wie es um die Produktion in Deutschland steht: Rationalisierung durch Automatisierung ist das Thema der Zeit.

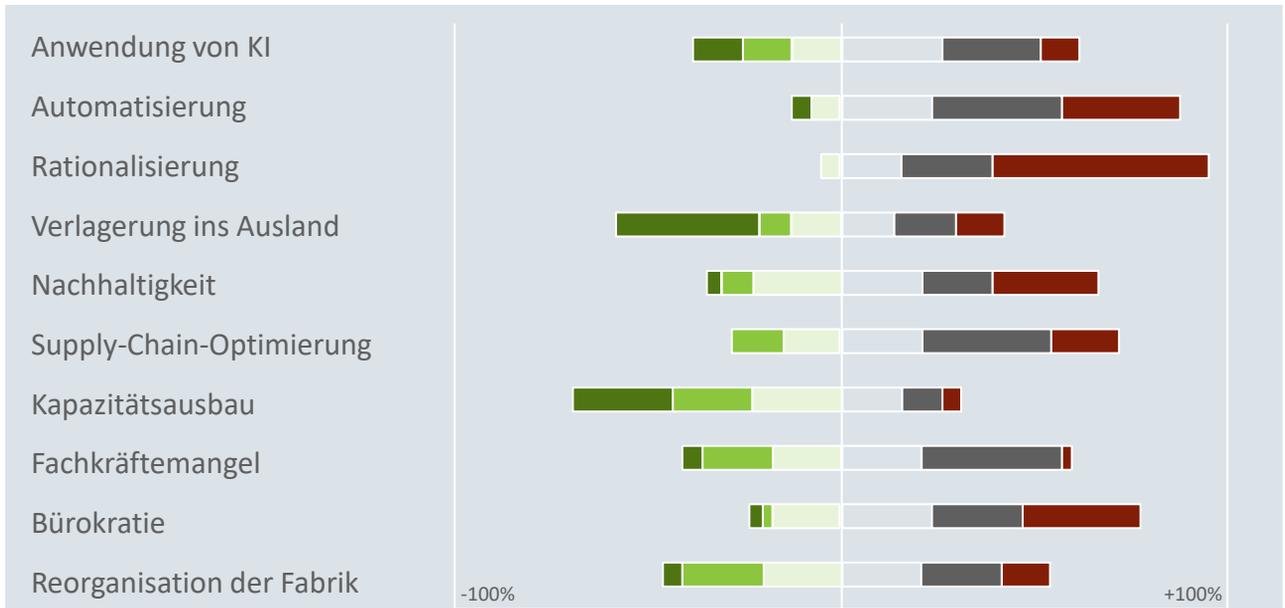
Mit Blick auf das kommende Jahr bleiben diese Themen ganz weit vorn – nicht dabei vergessen sollten die Entscheider, die Fabrikstrukturen insgesamt auf Effizienz zu trimmen.

DR. TOBIAS HEINEN | Geschäftsführer GREAN GmbH

Aktuelle Themen in der Produktion

Zunächst haben wir gebeten, die unten genannten Themen nach Wichtigkeit zu bewerten. Dabei zeigt sich, dass insb. die Themen der **Rationalisierung und Automatisierung** in den Fokus rücken.

Andere Themen wie den **Ausbau bestehender Kapazitäten** oder die **Verlagerung der Produktion ins Ausland** wurden in diesem Fragepanel nicht als wichtig benannt.



Weitere Themen

Um noch anschlussfähiger zu sein, haben wir in einem weiteren Schritt gefragt, **welche konkreten Projekte und Maßnahmen** die Entscheiderinnen und Entscheider in ihren Fabriken derzeit umsetzen. Das Schaubild zeigt die Ergebnisse.

„Mit welchen sonstigen Themen setzen Sie sich derzeit auseinander?“

Erste Anwendung von KI-Technologien

IT-Security

Steigerung der OEE

Bürokratie

Umbau „alter“ Industrieprozesse (Elektrifizierung, Wasserstoff, etc.)

Einsatz von Robotern

Finanzierbarkeit von Investitionen im Hochzinsumfeld

Vergrößerung des Lagers zur Entkopplung

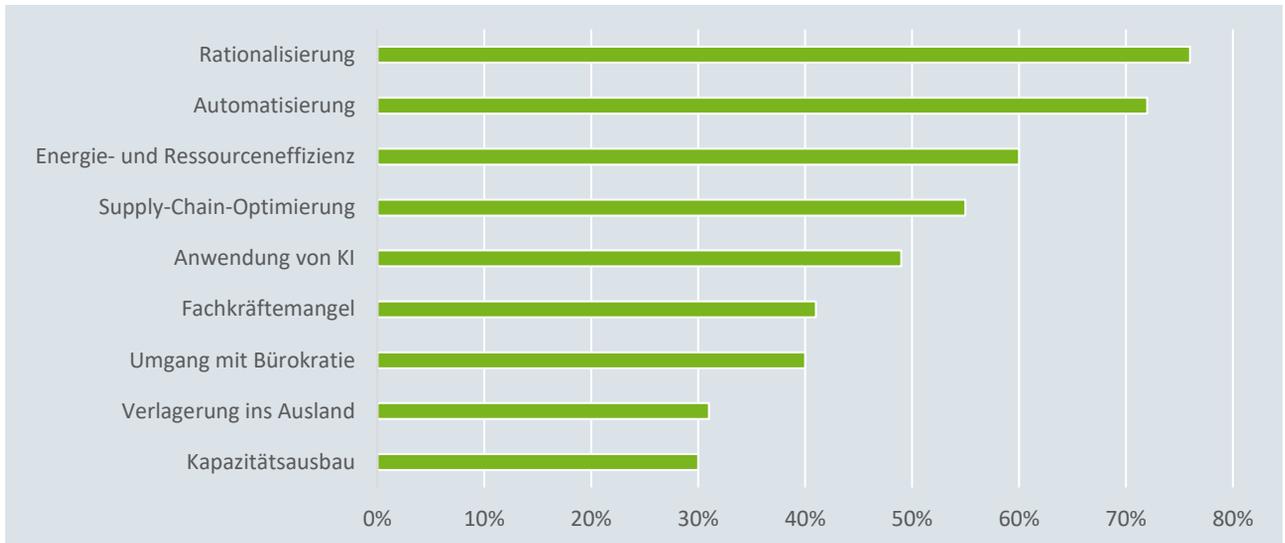
Sortimentsbereinigung

Reorganisation des Fabriklayouts

Themen für das kommende Jahr 2025

In der weiteren Folge baten wir darum, die für das kommende Jahr relevanten Themen zu priorisieren. Auch hier zeigt sich, dass **die heute aktuellen Themen weiter an Relevanz gewinnen**. Auch das Thema **Nachhaltigkeit** bleibt weiterhin wichtig.

Auch im Ausblick zeigt sich, dass Produktion in Deutschland bleibt – selbst wenn es hier schwierig wird.



Ausblick auf das neue Jahr

Gefragt nach dem wirtschaftlichen Gesamtausblick auf das kommende Jahr 2025 ergibt sich ein gemischtes Bild: Insgesamt ist die durchschnittliche Bewertung mit 5.41 von 10 sicherlich eher mittelmäßig.

Dennoch konnten wir hier eine breite Streuung beobachten. Es gibt einzelne Branchen, die hohe Werte um die 9 verteilt haben, während die Mehrheit der Befragten zwischen 3 und 5 geurteilt hat.

„Wie erfolgreich wird das Geschäftsjahr 2025 aus Ihrer Sicht insgesamt?“





Interpretation und Ausblick

Wie Sie die Ergebnisse für Ihre Fabrik deuten können

Die Abfrage zu den aktuellen Themen und dem Ausblick auf das kommende Jahr deuten an: Die Zeit, **Fabrikstrukturen auszuweiten und neue Fabriken zu erreichen**, sind erst einmal vorbei. Vielmehr gilt es, die einmal gefundenen **Strukturen zu reorganisieren**, Supply-Chain-Strukturen **resilient zu gestalten** und die Herstellkosten im Griff zu behalten.

Auf der Seite der gestalterischen Themen stehen nun die **Automatisierung** und **Rationalisierung** vorn. Auch gilt es, die Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz und ihre Auswirkungen auf die Produktion im Auge zu behalten.

Insgesamt braucht es mit Blick auf 2025 eine echte Effizienzoffensive für Ihre Fabrik, **denn nur flache Herstellkosten in der Produktion sichern die Wettbewerbsfähigkeit langfristig ab**.

Die Ergebnisse der Studie in Kurzform:

- » **Rationalisierung und Automatisierung sind die Themen der Stunde im Ausblick auf das kommende Jahr die bestimmenden Themen in der Fabrik.**
- » **Die expansiven Zeiten, in denen Fabriken im großen Stil ausgebaut werden, sind für die allermeisten Befragten vorbei.**
- » **Eine Verlagerung von Produktion ins Ausland findet nicht im großen Stile statt.**
- » **Der wirtschaftliche Ausblick auf das Gesamtjahr 2025 ist durchwachsen, wenngleich es einzelne Ausreißer nach unten und nach oben gibt.**

Wie wir unterstützen können



Fabrikplanung

Reorganisation von Fabriken im Bestand, Entwicklung anforderungsgerechter Automatisierungs- und Digitalisierungskonzepte in Produktion und Logistik – wir bieten Ihnen eine umfassende Beratung und eine ausgereifte Planungsleistung für eine durchdachte Fabrik.



Nachhaltigkeit

Energieeffizienzanalysen, alle Arten von Energiemanagementsysteme sowie ESG-Reporting und Nachhaltigkeitsstrategien für Ihre Fabriken – wir senken systematisch Ihre Ressourcenkosten und senken den CO₂-Footprint Ihrer Fabrik.



**Ihre Kontaktmöglich-
keiten zu uns**

Wir sind für Sie da!

Falls Sie Fragen zum Studiendesign haben, falls Sie weiterführende Informationen wünschen oder andere Fragen zu Ihrer Produktion haben, erreichen Sie uns gern.

Ihre Kontaktmöglichkeiten:

GREAN GmbH
An der Universität 2
3023 Garbsen

Telefon:
+49. 0511. 762. 18290

Internet:
www.grean.de
info@grean.de



Dr. Tim Daniel Busse
Geschäftsführer

Phone +49.511.762.18290
Mobile +49.176.10080924
E-Mail busse@grean.de



Dr. Tobias Heinen
Geschäftsführer

Phone +49.511.762.18290
Mobile +49.176.10363382
E-Mail heinen@grean.de

 [/in/tobias-heinen](https://www.linkedin.com/in/tobias-heinen)

 [/in/tim-daniel-busse](https://www.linkedin.com/in/tim-daniel-busse)

 [/company/grean-gmbh](https://www.linkedin.com/company/grean-gmbh)



